

<b>Zeitschrift:</b>	Centrum : Jahrbuch Architektur und Stadt
<b>Herausgeber:</b>	Peter Neitzke, Carl Steckeweh, Reinhart Wustlich
<b>Band:</b>	- (1997-1998)
<b>Rubrik:</b>	Noch einmal : nachhaltig. Umbau - Wandel der Wechselwirkung von Programm und Konstruktion

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Noch einmal: nachhaltig**

Umbau – Wandel der Wechselwirkung von Programm und Konstruktion

Typologien des Bauens, die von einer langzeitlichen Übereinstimmung des Bauprogramms und der Konstruktion von Gebäuden bestimmt waren, stehen Konzepten gegenüber, die von der Annahme der Wandelbarkeit der Programm-Idee wie von der Veränderbarkeit der konstruktiven Idee, wenigstens in Teilen, ausgehen. War die Erhaltung der Konvention in der alten Stadt des 19. Jahrhunderts ein Ziel baulicher Vorstellungen, so ist es heute der Nutzungswandel in einer sich schneller verändernden Gesellschaft, der als Normalfall der baulichen Entwicklung angenommen wird. Welche Veränderungen der Konvention folgen daraus? Was geschieht mit Gebäuden, deren Konzept auf Identität durch Unveränderlichkeit angelegt ist?

Dem radikalen Eingriff von Abriß und Neubau stehen Perspektiven der Steigerung der *Entwicklungsähnlichkeit* von Architektur gegenüber. Es ist aus vielen Gründen interessant, sich mit Strategien auseinanderzusetzen, Abriß und Neubau zu vermeiden und stattdessen intelligente Lösungen anzustreben, zu modernen, individuellen Konzepten für die Veränderung des Bestandes zu kommen. Renzo Piano hat es als Aufgabe großer Bedeutung bezeichnet, das

Etikett der Second-Hand-Architektur zu revidieren – und die Perspektive der *Entwicklungsähnlichkeit* von Gebäuden als das anzusehen, was sie ist: als intellektuelle, konstruktive und technische Herausforderung.\*

Eine ursprüngliche Programm-Idee zu überarbeiten, die den Status der normativen Kraft des Faktischen hält, eine bestehende konstruktive Idee in ihren sekundären Strukturen zu verwandeln und zu gestalterisch ausgeprägten, originären Lösungen zu kommen:

*Entwicklungsähnlichkeit* und Nutzungsdauer erscheinen nicht als lineare Konzepte, sondern als Ausdruck der Begründung vielschichtiger *Lebenszyklen* bei Gebäuden, die in jeder Phase ablesbare Eigenständigkeit ausbilden können. Die Forderung der Nachhaltigkeit von Entwicklungen bezieht sich nicht nur auf die Wandlungsfähigkeit von Gebäuden, auf Erhaltung und Nutzung der für die ursprünglich gedachte Funktion zu groß gewordenen Gebäude, auf die Erhaltung volkswirtschaftlicher Vermögenswerte, sondern auch auf das Verhältnis von Architektur und Arbeit – auf die Frage, durch welche Art von Erhaltung und Weiterentwicklung bestehender urbaner Strukturen Arbeit erhalten bzw. geschaffen werden kann.

\* Out of the Blue. Renzo Piano Building Workshop, Ausstellung, Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn 1997